

SPORT PANORAMA

EISHOCKEY

NÖ-Eishockeyliga

Stockerau - Amstetten II					3:5
1 (1) Stockerau	9	7	0	2	49:25 14
2 (3) Amstetten II	7	5	0	2	35:20 10
3 (2) Tulln	9	5	0	4	35:40 10
4 (4) Clumsy Mad Dogs	8	3	0	5	29:38 6
5 (5) UEC Mödling II	7	0	1	6	18:43 1

Stock City Oilers vs. ECU Amstetten Die Wölfe 3:5. (0:2/ 2:2/ 1:1)

Tore Oilers: Staribacher, Erlacher, Kantor Fabian

Oilers: Moll Herwig; Cada, Krenn; Michule, Vrtal, Kolbenbauer; Erlacher, Kantor Felix; Keiml, Staribacher, Mandl; Stangelberger, Kantor Fabian.



Scharfe Attacken geritten. Gegen Amstetten hatten die Oilers schwer zu kämpfen. Die Wölfe hatten die Stockerauer - hier im Bild Stefan Keiml - fest im Griff und siegen bei strömendem Regen mit

5:3. FOTO: MARKUS KREINER

VOLLEYBALL

WVL POOL BLAU

Trof./Eisenerz - Österreich					3:1
Hartberg - Trof./Eisenerz					3:2
Österreich - Salzburg					0:3
Tele2 Wien - Krems-Stock.					3:0
1 (2) Salzburg	(18)	13	5		44:25 39
2 (1) Krems-Stock.	(18)	12	6		40:24 36
3 (3) Tele2 Wien	(18)	11	7		42:30 33
4 (4) Hartberg	(18)	9	9		34:38 27
5 (5) Trof./Eisenerz	(18)	5	13		25:45 15
6 (6) Österreich	(10)	0	10		7:30 0

Die nächste Runde:

SAMSTAG, 15 Uhr, BRG Stockerau: X-Volley - Scheibbs. (Landesliga)

SAMSTAG, 19 Uhr, Krems: SGU X-Volleys - TSV Sparkasse Hartberg.

EISHOCKEY / Am vergangenen Wochenende mussten sich die derzeit stark aufspielenden Stockerauer Eishockeycracks das erste Mal geschlagen geben.

Wölfe bissen die Oilers

MEISTER PLAY-OFF

STOCKERAU - AMSTETTEN 3:5. Nach der starken Leistung in den letzten Spielen, mussten sich die Stockerauer Oilers das erste Mal geschlagen geben. Doppelt bitter, denn die Oilers hätten mit einem Sieg schon alles im Kampf um den Aufstieg klar machen können.

Bei strömendem Regen in

der Stockerauer Eisarena empfang der Titelanwärter die Wölfe aus Amstetten. Beim letzten Aufeinandertreffen der beiden Teams konnten die Oilers klar gewinnen und so erhofften sich die Stockerauer, einen weiteren Sieg zu erspielen.

Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Schon im ersten Drittel gerieten die Cracks aus der Le-

naustadt mit zwei Treffern in Rückstand.

Im zweiten Drittel entwickelte sich trotz der widrigen Umstände ein spannendes Spiel, doch auch hier konnten die Oilers in einem äußerst kampfbetonten Spiel den Rückstand nicht verkleinern.

Am Ende konnte sich die glücklichere Mannschaft aus Amstetten durchsetzen.



VOLLEYBALL / Trotz Niederlage ist man für das Achtelfinale hoch motiviert.

„Jetzt geht es erst richtig los“

Auf ins Achtelfinale. Hanka Konecna verlor mit ihren Kolleginnen zwar gegen Tele 2, für das Achtelfinale ist man bei den X-Volleys aber hoch motiviert. In der ersten Begegnung mit Hartberg geht man als Favorit ins Match.

FOTO: KREINER

WVL POOL BLAU

Tele 2 - SGU X-Volley 3:0.

Das letzte Spiel im Grunddurchgang endete für die X-Volleys mit einer Auswärtsniederlage. Da sich die Mädchen jedoch schon die Tabellenführung gesichert hatten, setzt die Mannschaft bereits alles daran, sich für das Play-Off zu motivieren. „Jetzt gehts erst richtig los. Alle bisherigen Spiele bilden nur die Grundlage“, so Spielertrainerin Eva Brodyova.

Am Samstag treffen die X-Volleys auf Hartberg.

TURNIERGEWINN / In Feldkirch zeigten drei X-Volley Talente ihre Stärken im Nationalteam.

Nachwuchs erzielt internationalen Sieg

SCHÜLERINNEN-NATIONALTEAM. Die drei X-Volley-Talente Sabrina Enzinger (Aufspiel), Kerstin Riegler (Außenangriff) und Raffaella Woller (Mittelblock) nahmen am Internationalen Sparkassen-Cup in Feldkirch teil.

Sie trafen dabei auf zwölf Nachwuchsmannschaften aus sechs Nationen. Das Turnier diente als erste Standortbestimmung für das neu formierte Nationalteam. Die X-Volley-Girls konnten sich dabei von Beginn an behaupten. Bis zum Einzug ins Finale hatten die Österreicherinnen relativ leichtes Spiel. Dort hieß es dann gegen Chemnitz zu spielen. Und die Österreicherinnen schafften die Sensation und gewannen das Turnier. Enzinger und Riegler wurden auf Grund ihrer Leistungen sogar ins Juniorinnen-Nationalteam einberufen.